



Zachäus
Kirchengemeinde



St. Adalbert
Pfarrgemeinde



Herrenhäuser
Kirchengemeinde

50 Jahre Interessengemeinschaft Herrenhäuser Vereine



Freunde der Goetheschule



Ortsverbände Herrenhausen-Stöcken



Kleingärtnerverein
Berggarten



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	Seite 2
Kurze Geschichte der IGHV	Seite 3
IGHV Daten 2014	Seite 6
Unser 50 jähriges Jubiläum	Seite 9
Bilder der Jubiläumsveranstaltung	Seite 11
Dankesfeier	Seite 32
Bilder der Dankesfeier	Seite 34

Kurze Geschichte der IGHV

Im Jahr 1952 kamen zwei Freunde auf die Idee eine Arbeitsgemeinschaft Herrenhäuser und Leinhäuser Vereine zu gründen. Diese Freunde waren Hermann Kleinemaß und Fritz Tatje. Ersterer damals Vorsitzender der Schützengesellschaft 01, Fritz Tatje war Vorsitzender vom MTV, diese Gemeinschaft sollte dazu dienen, Probleme und wichtige Angelegenheiten in den Ortsteilen zu lösen. Da es zur damaligen Zeit noch keine Institutionen wie einen Bezirksrat oder ähnliches gab, wollte man mit dieser Möglichkeit den Bürgern helfen, was leider nicht gelang, weil viele Vereine verschiedener Meinung waren und so keine Probleme gelöst werden konnten. Durch diese Uneinigkeiten hielt sich diese wohlgemeinte Gemeinschaft nicht lange und wurde im Jahr 1964 als Interessengemeinschaft neu gegründet.

Derjenige der mit sehr viel Fleiß und Energie dafür gesorgt hat, dass alles ins richtige Rollen kam, war Hermann Fritsch. Er sorgte dafür, dass sich verschiedene Vereine bzw. Verbände zusammen taten.

Schließlich gehörten 18 Vereine zur Interessengemeinschaft.

Hermann Fritsch wurde 1. Vorsitzender und Fritz Borntäger 2. Vorsitzender. Friedel Sprehn kam als Schriftführer und Kassenwart hinzu.

1971 trat Hermann Fritsch aus Altersgründen zurück und es folgte ihm Fritz Schachsneider

als 1. Vorsitzender nach. Durch den Zusammenschluss der Vereine konnte in Herrenhausen viel Gutes getan werden. Im Jahr 1977 wurde erkannt wie viel Energie und Liebe zu Herrenhausen in der Arbeit von Hermann Fritsch gesteckt hat, so dass er mit dem Verdienstkreuz am Bande ausgezeichnet werden konnte.

Als wir im Dezember 1987 unseren ersten Adventsmarkt an der Herrenhäuser Kirche aufstellen konnten, erfüllte uns das mit sehr viel Stolz. Viele Leute kamen und erfreuten sich an den Dingen die ihnen geboten wurden.

1989 verstarb zuerst und völlig unerwartet Fritz Schachsneider und dann folgte ihm auch noch Hermann Fritsch.

So übernahm im Jahr 1989 bis zum Jahr 1991 das Amt des 1.Vorsitzenden Gerd Franke vom Bürgerverein Herrenhausen. Im Jahr 1989 konnten wir unser 25jähriges Jubiläum begehen, niemand hatte je damit gerechnet, dass sich diese Interessengemeinschaft so lange halten würde.

Unser Jubiläum wurde von vielen anderen Vereinen und Verbänden sowie auch Politikern mit ihrer Anwesenheit geehrt. Die von den Mitgliedern organisierte Feier zum Jubiläum konnten wir in der noch damaligen Brauereigaststätte begehen.

In den ersten 25 Jahren konnte schon vieles zum Wohle unserer Bürger geschaffen werden. Später übernahm der Bezirksrat die Arbeit, zu der wir uns eigentlich gegründet hatten.

1991 wurde Klaus Ermann vom TSG 1.Vorsitzender, im Jahr 2003 trat er zurück. Seit 2004 leitet nun Klaus Stockleben mit viel Geschick und Umsicht die Interessengemeinschaft. Eine kleine Feier zum 40-jährigem Bestehen konnten wir im Oktober 2004 im Vereinshaus des MTV gestalten.

25 mal – jawohl-25mal – konnten wir bis zum Jahr 2011 unseren Adventsmarkt ausrichten. Leider war es nicht mehr möglich diesen mit so viel Liebe und Zuversicht erschaffenen Adventsmarkt am Leben zu erhalten - aus organisatorischer Sicht und weil viele teilnehmende Verbände keine Leute mehr stellen konnten.

Auch unsere Schriftführerin C. Grünthal wird nach 35 Jahren ihr Amt nieder legen. Aber trotz alledem haben wir in den hinter uns liegenden Jahren viel erlebt und auf die Beine gestellt. So haben wir z.B. jedes Jahr am Volkstrauertag einen Kranz am Ehrenmal niedergelegt, wir haben an vielen Bezirksratsitzungen teilgenommen, wir haben die Schaukästen am Bunker mit geschaffen und konnten vielen Veranstaltungen verschiedener Vereine, Verbände und Organisationen mit unserer Teilnahme oder Mitarbeit zur Seite stehen. Alles hier aufzuführen ist leider nicht möglich, doch soll gesagt sein, ohne Mithilfe all unserer Mitglieder und auch vieler anderer Helfer konnte unsere Interessengemeinschaft nicht so lange bestehen. Wir hoffen, dass sich unsere Mitglieder auch in Zukunft so stark engagieren wie bisher.

Interessengemeinschaft der Herrenhäuser Vereine

Daten: April 2014

Gründungsjahr: 1964 (1952 Gründung einer Arbeitsgemeinschaft Herrenhäuser- und Leinhäuser Vereine durch Hermann Kleinemass (01) und Fritz Tatje, war aber nicht von Dauer)

1. Vorsitzende:

1964: Hermann Fritsch (MTV), verstorben 1989

1971: Fritz Schachsneider (RSV), verstorben 1989

1989: Gerd Franke (Bürgerverein)

1991: Klaus Ermann (TSG), Ende 2003 zurück-getreten, später verstorben

2004: Klaus Stockleben (08), seit 16. Februar

Besonderheiten:

1987: 1. Adventsmarkt um und an der Herrenhäuser Kirche

1989: 25 Jahre Jubiläumsfeier in der Brauerei Herrenhausen (Festschrift)

2004: 40 Jahre mit kleiner Feier im Oktober im Vereinshaus des MTV

2011: 25. und letzter Adventsmarktmarkt an der Herrenhäuser Kirche

2014: 50 Jahre, Jubiläumsveranstaltung am 20.07. im Schulbiologiegarten

Unmittelbare Mitglieder - mittelbare Mitglieder

Bürgerschützen Gesellschaft Herrenhausen v. 1908 e.V.
– ca.50 Mitglieder
Schützengesellschaft Herrenhausen v. 1901 e.V. – ca.70
Mitglieder
DJK TuS Marathon Hannover von 1904 – ca.200
Mitglieder
MTV Herrenhausen von 1893 e.V. – ca.800 Mitglieder
RSV von 1926 e.V, Schwimmabteilung – ca.340
Mitglieder
TSG Hannover von 1893 e.V. – ca.700 Mitglieder
SG 74 von 1874 e.V. 850
Sozialverband Deutschland von 1917, OV Herrenhausen
– ca.320 Mitglieder
Kammerchor Herrenhausen e.V. gegr. 1873 – ca.120
Mitglieder (Niedersächsischer Chorverband)
Kleingärtnerverein Berggarten und Umgebung e.V. von
1912 – ca.300 Mitglieder
Kirchengemeinde Herrenhausen-Leinhausen – ca.3500
Gemeinde-Mitglieder
Zachäus Kirchengemeinde – ca.1400 Gemeinde-
Mitglieder
Kath. St. Adalbert Kirche – ca.1000 Gemeinde-
Mitglieder
Freunde der Goetheschule e.V. Anzahl der Mitglieder
nicht bekannt
CDU Herrenhausen/Stöcken – ca.100 Mitglieder
SPD Herrenhausen/Stöcken – ca.150 Mitglieder

Gesamt: 17 Vereine/Organisationen ca. 10000 Mitglieder

Vertreter Bezirksrat: SPD-Fraktion, CDU-Fraktion,
Stadtbezirksmanagerin
sowie Mitglieder des Beirates: Dankenbrink, Gehrke, Meyer

Ehemalige Vereine:

Evangelisch-Reformierte Kirchengemeinde, Gustav-Adolf-Kirchengemeinde, Hannoverscher Schwimmverein, Kameradschaft Herrenhausen, Bürgerverein Herrenhausen, Jugenddorf Leinhausen, Skatclub Herrenhausen

Unser 50-jähriges Jubiläum

Schon beim Durchblättern unserer Mitgliedsunterlagen, kam die Idee auf, wir müssten doch unbedingt das 50-jährige Jubiläum unserer Interessengemeinschaft feiern. Viele Ideen gingen einem durch den Kopf. Wie und was könnte man machen? Wo könnte man feiern ohne das die Kosten ins unermessliche gehen? Wollen wir es in der Gaststätte eines Sportvereines oder in einem Gemeindesaal oder irgendwo anders feiern? Am besten man schläft erst einmal darüber und berät sich mit den anderen Mitgliedern. So vergingen einige Wochen ehe diese Angelegenheit auf den Tisch kam. Einige Ideen der Mitglieder wurden besprochen, aber es war noch nichts Interessantes dabei. Zufälligerweise war Klaus Stockleben im Schulbiologiegarten und kam auf die Idee man könnte die Feier ja dort ausrichten. Er sprach mit den Leuten vom Schulbiologiegarten und diese gaben grünes Licht für sein Vorhaben. Wie Klaus nun mal ist, fotografierte er zunächst die von ihm in Augenschein genommene Fläche, die er sich für die Feier vorstellen konnte, und bei einer der nächsten

Mitgliederversammlungen begutachteten wir seine Fotos. Jeder der Anwesenden gab seine Meinung ab. Die Idee wurde für gut befunden. Nun kam es darauf an einen Termin zu finden an dem die mitwirkenden Vereine Zeit hatten sich die Fläche im Schulgarten anzusehen und einen Termin zu finden an dem unser Fest steigen sollte. Auch das klappte bald. Mit viel Zuversicht gingen wir den ersten Termin an, dieser war an einem sonnigen Nachmittag im Mai 2014. Auch dieses Treffen wurde auf Bildern von Klaus Stockleben festgehalten. Nur schade dass nicht viele von unseren Mitgliedern an diesem Nachmittag Zeit hatten, doch was

sollte es, wir kamen überein wie wir alles stellen würden, wer wo stehen, oder sein Zelt aufstellen könnte.

Als Festtermin wurde der 20. Juli festgehalten. Doch leider wie es im Leben so spielt, konnten einige der Vereine nicht teilnehmen, was wir aber zu diesem Zeitpunkt noch nicht wussten.

Unsere Vorstandsmitglieder unter Klaus Stockleben, gaben sich große Mühe dieses Jubiläum zu einem wirklich schönen Festtag werden zu lassen. Es gab etwas für unsere Kleinen und etwas für die Großen, es gab Essen und Getränke, Musik und Tanz. Auch die Politik war vertreten, es wurde gelacht und gescherzt. Am Abend gab es dann noch einen Dankgottesdienst den Frau Pastorin Uhlmann mit musikalischer Unterstützung ihre Kollegen aus den Nachbargemeinden zu einem guten Ausklang unseres Tages werden ließ. Beim Zusammenpacken und Aufräumen, wurde festgestellt, dass noch sehr viel an Getränken und Grillware übrig geblieben war, also wurde beschlossen, dass es noch einen Abend geben sollte, an dem man diese Sachen dazu benutzen könnte um uns bei den Mitwirkenden noch einmal zu bedanken.

Allen Beteiligten die diese Tage zu einem wunderschönen Erlebnis werden ließen möchten wir noch einmal von Herzen Danke sagen. Alle Menschen die dieses lesen, können dies auch in den hiermit aufgeführten Bildern nachvollziehen.



Zachäus
Kirchengemeinde



St. Adalbert
Pfarrgemeinde



Herrenhäuser
Kirchengemeinde



Freunde der Goetheschule



Ortsverbände Herrenhausen-Stöcken



50 Jahre Interessengemeinschaft Herrenhäuser Vereine

Schulbiologiezentrum
Vinnhorster Weg 2
Sonntag, 20.07.14
von 14 - 18 Uhr

- 14.00 Uhr Kammerchor Herrenhausen
- 15.00 Uhr Kindergarten St. Adalbert
- 15.30 Uhr Singen mit dem Kammerchor
- 16.00 Uhr Tanz der Schreiberjugend
- 16.30 Uhr Band Jordu
- 17.30 Uhr Schluss-Andacht

Kaffee und Kuchen
Getränke, Bratwurst
Aktionen für Groß und Klein
Info's über die Vereine



Kleingärtnerverein
Berggarten



Bild 1: Einladung zum Fest 50 Jahre IGHV

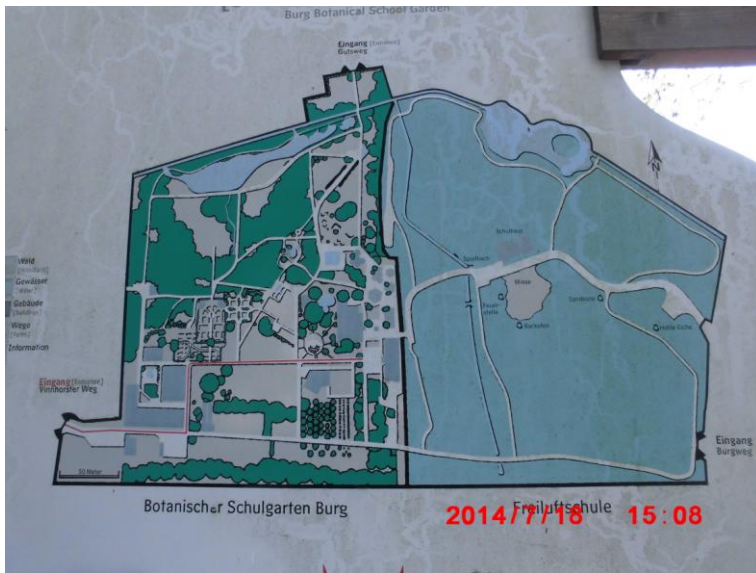


Bild 2: Übersichtskarte Schulbiologischer Garten

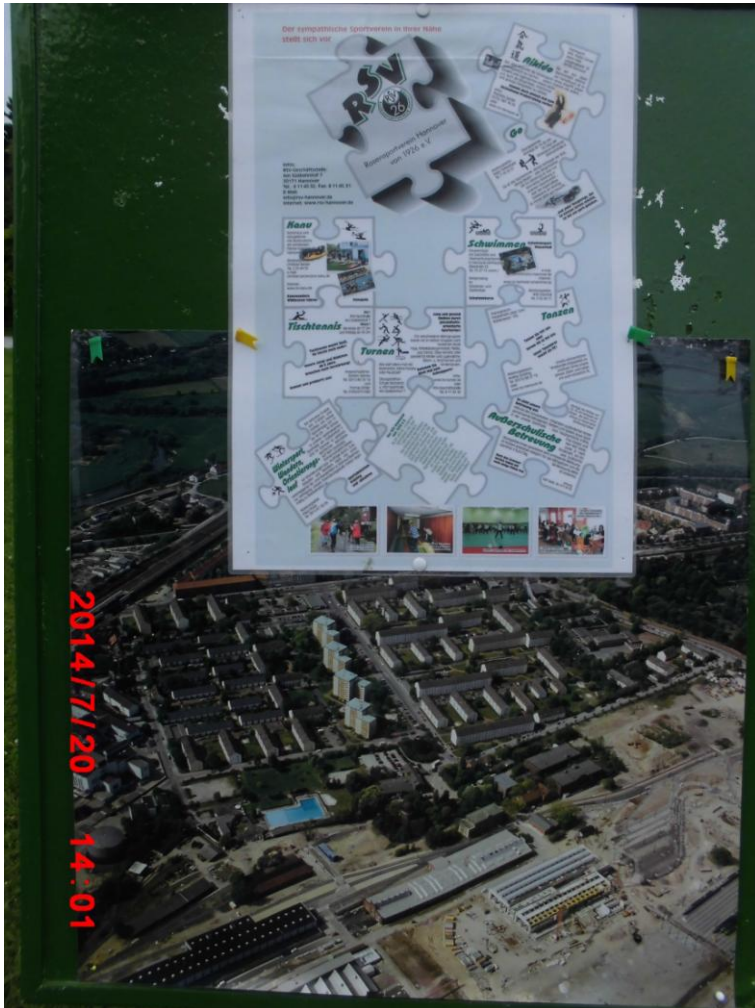


Bild 3: „Der RSV hat gepuzzelt!“



Bild 5: die Begehung des Schulbiologiegartens, um zu sehen wie viel Platz da ist.



Bild 4: Begehung



Bild 5: Hier wissen wir wo jeder Verein sich seinen Platz sichert



Bild 6: Anfang des Weges zum Festplatz



Bild 7: Wegweiser



Bild 8: Ist die Gasflasche auch richtig angeschlossen?



Bild 9: Jawohl, alles in Butter



Bild 10: Gemeinsam waren wir stark



Bild 11: Auch hier beim RSV geht es weiter



Bild 12: Puh, wir sind kaputt, aber stolz das wir es geschafft haben.



Bild 13: RSV-Bad in verschiedenen Jahren.



Bild 14: Es kann losgehen



Bild 15: Wir haben noch zu tun



Bild 16: Gemeinsam sind wir stark.



Bild 17: Zelt der Kirchengemeinden,



Bild 18: Nach getaner Arbeit darf man sich ein Püuschen gönnen.



Bild 19: Stellplatz für müde Radfahrer



Bild 20: Schützengesellschaft 01, früh übt sich



Bild 21: Kammerchor Hannover, auch unser Stand ist fertig



Bild 22: Kammerchor Hannover



Bild 23: Nach getaner Arbeit wollen wir ausprobieren ob es mit den Getränken klappt



Bild 24: Verschiedene Stände



Bild 25: SoVD Herrenhausen



Bild 26: Unser Publikum



Bild 27: Cheerleader, Berggarten Herrenhausen



Bild 28: Am Nachmittag



Bild 29: Frau Pastorin übt mit uns



Bild 30: Auch unsere Kleinen wollen schon mitmachen



Bild 31: Kollegen von Pastorin Uhlmann aus den Nachbargemeinden die uns sehr beim Gottesdienst unterstützt haben.



Bild 32: Hier „rockt“ der“ Vorstand“ mit Kirchenleuten



Bild 33: Beim Abendgebet

Dankesfeier 50-jähriges Jubiläum

Liebe Mitglieder der IGHV,

Danke!

Danke, dem Kammerchor, dem Familienzentrum St. Adalbert und der Schreberjugend für die Darbietungen.

Danke, der Band Jordu für die musikalische Unterhaltung

Danke, Frau Uhlmann, Frau Schubert und Herrn Langer für die Schluss-Andacht.

Danke, der Zachäus-Kirchengemeinde für das Zirkuszelt und die Kinderbetreuung

Danke, dem Kleingärtnerverein für das große Zelt

Danke, der RSV-Schwimmabteilung für die Betreuung am Kaffee- und Kuchenbuffet, und die Schaumküsse

Danke, der Privatbrauerei Herrenhausen für den Getränkewagen

Danke, dem Kgv. Berggarten für die Getränkeausgabe

Danke, der BSchG Herrenhausen 08 für den Bratwurststand

Danke, der SG Herrenhausen 01 für die Lichtpunkt-Schießanlage

Danke, dem SovD und dem Kammerchor für ihre Info-Stände

Danke, den vielen Auf- und Abbauhelfern

Danke, den Organisatoren

Danke, dem Schulbiologiezentrum

Der Veranstaltungsrahmen im Schulbiologiezentrum war optimal. Viele Teilnehmer waren das erste Mal dort oder nach vielen Jahren mal wieder.

Leider war die Witterung nicht optimal. Die Schwüle hat viele von einem Besuch oder Teilnahme an unserer Jubiläumsveranstaltung abgehalten. Viele Getränke und Bratwürste konnten wir daher nicht abgeben. Daher haben wir kurzfristig beschlossen, eine "Nachfeier" zu machen, damit die Bratwürste noch gegessen werden. Bier, Wasser und Apfelschorle sind auch noch reichlich vorhanden. Andere Getränke müssen aber selbst mitgebracht werden. Es sind alle eingeladen, besonders die Auf- und Abbauhelfer und alle Mitwirkenden.

Am Donnerstag, 31. Juli ab 18 Uhr treffen wir uns am Jugendheim des Kleingärtnervereins „Berggarten“. Das Jugendheim ist gleich neben dem Park- und Festplatz an der Haltenhoffstraße.

Bitte diese Information weitergeben an alle Beteiligten.

Im Namen des IGHV-Vorstandes

Klaus Stockleben



Bild 34: Nach dem Fest gab es ein- Dankeschön- im Berggarten für alle Anwesenden die sich beteiligt hatten.

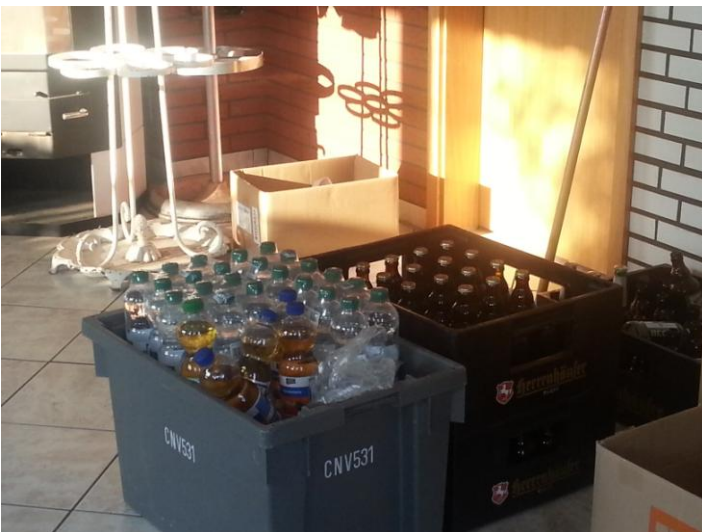


Bild 35: Auch das war noch über vom Fest.



Bild 36: Fleißige Griller bei der Arbeit



Bild 37: Na, haben wir nicht gut gegrillt?, sieht doch wunderbar aus unsere Wurst!



Bild 38: Hier sitzen wir gemütlich zusammen



Bild 39: Und hier auch!



Bild 40: Und hier wir stehen gemütlich zusammen.